



Protokoll der Fachschaftsratsitzung vom 7.11.2017

Anwesende:	Mareike Dietrich, Daniel Schäfer, Patrick Blank, Thilo Knors, Max Streckhardt
Entschuldigt:	Daniel Luther, David Simon
Unentschuldigt:	
Beschlussfähigkeit:	Ja
Gäste:	Johanna Lehn, Viktor Heeke, Thore Wagner, Carolin Brandenburg, Jan Möller, Lena Ulrich, Alicia Hernández Lara
Sitzungsleiter*in:	Mareike Dietrich
Sitzungsort:	CZS 3, SR 120
Sitzungsbeginn:	20:05 Uhr
Sitzungsende:	21: 15Uhr
Protokollant*in:	Carolin Brandenburg

Tagesordnungspunkte	Seite
1. Begrüßung	2
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit	2
3. Bestätigung der TOP-Liste	2
4. Abstimmung der Protokolle vom 17.10.2017, 20.10., 21.10., 22.10., 24.10.	2
5. Finanzen	2
6. Veranstaltungen	2 -4
7. Sonstiges	4- 5
8. Verabschiedung	5

1. Begrüßung

- Mareike begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Gäste

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

- 4 gewählte Mitglieder sind anwesend → damit ist das Gremium beschlussfähig

3. Bestätigung der TOP-Liste

- Es werden einige Punkte hinzugefügt. Die TOP- Liste wird mit 5/0/0 angenommen.

4. Abstimmung über das Protokoll

Es wird nur das Protokoll der konstituierenden Sitzung vom 17.10. abgestimmt

-> 5/0/0 angenommen

5. Finanzen

Die Rechnung des CVJM zur Klausurtagung beträgt 509€, da es eine Mindestbelegung von 15 Personen in Braunsdorf gibt.

Mareike stellt einen Finanzantrag über 509€ für die Übernachtung der Klausurtagung im CVJM. -> 5/0/0 angenommen

Max und Patrick kümmern sich, da nun das Protokoll der konstituierenden Sitzung abgestimmt ist, um die Beantragung der Kontoberechtigung

6. Veranstaltungen

- Fakultätsrat 24.10.

Man will den BA- Studierenden ermöglichen mit 90LP die Bachelorarbeit anzumelden.

Es wird diskutiert, dass Masterstudierende auch im Sommer anfangen können.

- SAP Queer Paradise
 - Daniel berichtet. Er empfand die Party als sehr gut mit guter Stimme. Es gab kein negatives Feedback.

- Thore meint, dass die Musik auf den Floors unterschiedlicher hätte sein können.
- Daniel antwortet, dass es in der Absprache schwierig war, da die Veranstaltung mit anderen Institutionen organisiert wurde. Außerdem kennt er keine anderen DJs. Die genaue Abrechnung muss noch erfolgen. Es haben ungefähr 200 Leute gefehlt. Daniel geht kurz auf die weniger gute Organisation ein. Problematisch war, dass Daniel der einzige vom FSR beim Aufbau war.
- Mareike meint, dass die Abstimmung zur Party im Sommer stattfand. Diese war schon nicht ganz eindeutig. Sie sieht versch. Kritikpunkte (Zeitraum zu Semesteranfang, Mottoparty, Preis, zu optimistisch geplant).
- Thore sagt, dass er beim Aufbau geholfen hätte. Aber nicht angesprochen bzw. angeschrieben wurde.
- Jan meint, dass die Mitglieder im FSR hätten über ihren Schatten hätten springen können und sich stärker beteiligen können.
- Max meint, dass man im Voraus kommunizieren könnte, dass der FSR weniger Kapazitäten hat.
- Daniel sieht auch versch. Probleme, vor allem durch den Zeitraum der Entscheidung (im Semester), der Planung (in der Semesterfreien Zeit). Die Wahrnehmung über den FSR war wohl nicht so gut.
- Viktor fragt, ob das Awareness-Team etwas zu tun hatte. Daniel meint ja und schlägt vor, dass bei zukünftigen Veranstaltungen zu berücksichtigen.
- Mareike meint, dass man nochmal genauer diskutieren sollte, ob eine Semesteranfangsparty sinnvoll ist.

- Institutsvorstellung

Die Veranstaltung war schlecht besucht. Es war hauptsächlich für Masterstudis gedacht. Aber auch Bachelorstudierende zeigten sich nicht interessiert. Das wird das wohl so eher nicht nochmal stattfinden.

- FSR KOM

Treffen aller FSRs. Es werden Delegierte gewählt.

Alicia und Thilo werden mit 5/0/0 delegiert. Interessierte können trotzdem hingehen.

- Winterparty

Mareike möchte gern, dass der Kontakt zu David gesucht wird um die Planung voranzutreiben.

Der Punkt wird nochmal aufgemacht, als David zur Sitzung kommt. Er berichtet, dass die Soziologen schon nach einem Veranstaltungsort gesucht haben. Kassa und Café Wagner können nur an einem Montag oder am 22. Dezember. Es wird sich gegen den 22. entschieden.

Das Planungsteam der Winterparty setzt sich mit dem FSR Soziologie zusammen, um einen Termin und einen Ort zu finden.

- Weihnachtslesung

Auch hier soll mit der Planung angefangen werden. Frau Scheuermann hatte bereits zugesagt.

- Elysée- Vertrag

JEF (Junge Europäische Föderalisten) hat beschlossen, dass die Veranstaltung gemacht werden soll. Die Überlegung ist noch die Hochschulgruppe „Außen- und Sicherheitspolitik“ und der FSR Romanistik als Mitveranstalter anzufragen.

Jan schlägt vor, einen Beitrag beim Campusradio zu bringen.

7. Sonstiges

- Trello

Bisher haben sich 4 Personen angemeldet. Bis Freitag sollen sich alle angemeldet haben.

- Protokolle

Bis Freitag sollen die fehlenden Protokolle an den Verteiler geschickt werden. Am Montag soll dann die jeweilige Zweitfassung rumgeschickt werden.

- Stiftungsuni

Das Thema soll nicht der FSR KOM angesprochen werden. Man will mit einem studentischen Senator sprechen.

- Homepage

Max schreibt in den nächsten Tagen den Begrüßungstext für die Homepage und schickt ihn an Daniel Schäfer.

Außerdem soll ein neues Mitgliederplakat erstellt werden. Dafür werden nächsten Dienstag vor der Sitzung neue Fotos gemacht.

-> Viktor bekommt das alte Plakat, das gerade noch im Schaukasten hängt

- StuRa- Finanzen

Im letzten Jahr gab es eine Finanzverantwortliche. Die Mediziner wollen eine Petition starten, um sie wieder einzusetzen.

Stimmungsbild: Wer ist dafür Scania wieder einzusetzen?

- 6/0/7

8. Wechselnde Sitzungsleitung

Sollte Mareike nicht da sein, leitet Max die Sitzung in der nächsten Woche, David Woche danach.

Mareike beendet die Sitzung um 21:15 Uhr.